Auf der Fahrt zur Universität müssen sie jeden Morgen eine Ampelkrenzung übergueren. Der Zeitpunkt, zu dem sie an der Ampel eintreffen ist dabei emfällig. Sie wolden beraustinden, wie lang die Coumphase im Verhältnis zur Rofphase dament (die Gelbyshasen werden dabei den Rofphase zugeschlasen), und sehreiben dozu jedem Tag mit, ob sie an der Ampel balten musten oder mieht.

Ellsexperiment. Übergueren einer Ampel an verschiedenen. Togem zu zufälligen Eestpunkten.

Gesult: Daner der Crimphase im Verbiltni; eur

To je beach: Ampel goin goin vot vot grin vot

To j 1 2 3 4 5 6 ...

Hallen F F H H H F H

A relative Hänligheif

Ereignis A: Ampel ist Rot

Crejeis B: Ampel ist Comm

versude: Anzall de Tage

 $v_{\lambda}(A) = \frac{h_{\lambda}(A)}{\lambda}, \quad v_{\lambda}(B) = \frac{h_{\lambda}(B)}{A}$ 

a) Noch wievielen Tagen Können Sie mit einer Feblerwchrischielichkeit von höchsten: 10% siber sein, dass sie das Verhiltnis v der Dauer von Grünphase und der Dauer den sevonten Ampelzyklus mit einen Abweidung von höbsten; ±0,4 bestimmen können?

aej: Fehler ochrisheinlichkeit £ 10%

V= Daner der Crimphale wit &= ±0,1

VI P(A) (Statistishe Wahrsheiglichkeit mach taplace)

Ces: Nuin

statististe Wohrscheinlichkeit

Bermandli-Ungleichung: P(Ira(A)-P(A))>E) = P(A)(1-P(A))

relative

Hänfigkeit

hier: va(4) relative Hänfigheif

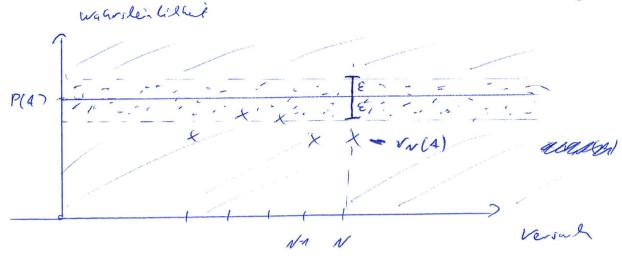
Avery der Tage

2 Gogebonis des Stribbibe mah

N Tajen (vehrungsvest, fir N-100 zu realen weit)

P((vn(4)-P(A))>9) = 4 ! 10%

Bernoulli - Uylaiday



P(1 rv(4)-P(4)1>2) Fehlewahrstein hil Kent

Wahrsleichihret, dass M(t) außerhalt der Banks un P(4) lieft war den Nten Versul

p(Ir,(A)-P(A) 1= E) = 1- P(Ir,(A)-P(A)>E)

Wahrstenlikkeit für Lage innehalle des Toleranzbereiln

Wahrshirlichheit, dass vall) innerhalt der Toleranzbauch um PCAI ligt man den N-ten versuch ZA3.2

Nuin = 250 Tage

16 250 Types ist die Aussige möglich!

b) In welchem Toleranzbereich um den wahren Wort wird der von Ihnen armittelte West mit 90%-igen Wahrscheinlichkert nach 40 Tagen liegen?

Gegeben: N= 40 Tage

Wahrsheinlichkeit = 90 %

Gesult: &

Toleranzberid: |VN(A)-P(A)/= {

-E = m (4) - P(A) = + E

Bernoulli-Ungleichung: P(1ru(A)-P(A)) = 6) = 50%

publem nicht direkt onwendbar!

Løsung: Argumentation über Gegenereignis!

P(A)+P(A)=1 (=) P(A)=1-P(A)

P(INN/A)-P(A) | = \( ) = N-P(INN/A)-P(A) | > \( ) = 90 %

=> P(|vn(A)-P(A)|>{) = 1-0,9 = 0,1

=> P(IVN(4)-P(4)1>2) < 1/4 = 0,1

 $= \frac{1}{4.40.0,1} = \frac{1}{16}$ 

 $\xi = \pm 0.25$ 

c) Sie erfahren, dass am dieser Angel de Rotobase

genan doppelt so lang ist mie die Grünphase.

Wie groß ist die Wahrsheinlichkeit mindestens,

dass der von Ihnen nach 40 Tayen ernittelte

Wert Keinen größeren Fehlen als ±0,7 aufweist?

Gez: Daner Rotphase = Zx Daner Coumphase

0 N=40 Taje

Ges: Mi-Aestwahnscheinlichkeit, so dass /vn/A)-P(A)/E &

P(A) = 1/3

Bernoulli - Ungleidung:  $P(|v_N(A) - P(A)| > E) < \frac{P(A)(1 - P(A))}{NQ^2}$ 

 $\Rightarrow P(|v_{N}(A) - P(A)| > \epsilon) < \frac{1/3(1-1/3)}{40.(0,2)^{2}} = \frac{5}{36}$ 

aegenereignis: P(Irn(A)-P(A)>q)= 1-P(Irn(A)-P(A) (= E)

- => 1 P(IVN(A) P(A) 1 = E) < 5/36
- =)  $P(|w(4)-P(4)| \le \epsilon) > 1 \frac{5}{36} = \frac{31}{36} = 0.8611$

P( | VN(A) - P(A) | = E) > 86,11 %